



Gymnasiastinnen und Gymnasiasten im Dialog mit Politik und Wirtschaft

Am 27. April fand am Gymnasium am Münsterplatz in Basel in Zusammenarbeit mit economiesuisse eine Podiumsdiskussion mit Schülern, Politikerinnen und Wirtschaftsvertretern statt. Ziel der Pilotveranstaltung war es, den Dialog zwischen Wirtschaft, Politik und Jugend zu fördern und ein neues Austauschformat auf Augenhöhe zu schaffen.

Am 27. April war am Gymnasium am Münsterplatz in Basel ein besonderer Tag: Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse diskutierten auf dem Podium sowie im Publikum gemeinsam mit Eva Herzog (SP, Ständerätin Basel-Stadt), Katja Christ (GLP, Nationalrätin Basel-Stadt), Annina von Falkenstein (LDP, Grossrätin Basel-Stadt) und Nicole Tschanz (Head Communications Site Roche, Basel) brennende Fragen zu Wirtschaft und Politik.

Das Interesse war sehr gross und es wurde unter anderem kontrovers über Themen wie Klima, Wachstum, Bildung, Einkommensverteilung, Altersvorsorge und Chancengleichheit, aber auch über sicherere Velowege in Basel diskutiert. Im Anschluss tauschten sich die Politikerinnen und die Roche-Vertreterin in der Vertiefung mit den Schulklassen weiter aus und beantworteten auch Fragen zu ihrer persönlichen Laufbahn.

Ziel der Pilotveranstaltung in Zusammenarbeit mit economiesuisse war, den Dialog zwischen der Wirtschaft, Politik und Jugend zu fördern und die Erwartungen, Forderungen und Sorgen der Jugend in einem neuen Format auf Augenhöhe zu diskutieren. Es bleibt zu hoffen, dass mit solchen Events längerfristig auch die politische Partizipation von jungen Erwachsenen gesteigert werden kann. economiesuisse wird seine Mitglieder, die sich bereits heute auf

vielfältige Art und Weise für den Dialog mit der Jugend einsetzen, dazu motivieren, ähnliche Veranstaltungen an weiteren Schulen durchzuführen.